

Liturgie

**7. '8.**

**Osteroktavsonntag**



**Heilige  
Eucharistiefeier**

**Altarbuch**

# Weißer Sonntag

III Heilige Eucharistiefeier

*Es wird verlesen aus der ersten Epistel St. Johannes – 5, 4 - 12;  
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Johannes verkündigt – 20, 19 - 29.*

### 1. Anrufung

**W**ir preisen Dich, Vater, HERR und himmlischer König, unser Gott, durch Jesum † Christum, Deinen heiligen und machtvollen Sohn, den Auferstandenen, und rühmen Dich immerdar. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

**H**err, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfassbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben. Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinen willen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß des höheren Amtes

**Der** auferstandene HERR Jesus Christus schenke euch seinen Frieden. **A.** Amen.

### 5. Versikel des kleinen Einzugs

**O** HERR, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

**H**ERR, erhöre unser Gebet. **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

**U**nserer Hilfe steht im Namen des HERRN. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

### 6. Gebet des kleinen Eintritts

Lasset uns beten.

**O** Gott, der Du uns durch das Blut Deines geliebten Sohnes einen neuen und lebendigen Weg in das Allerheiligste eröffnet hast, wir bitten Dich, verleihe uns die Gewißheit Deines Erbarmens und heilige uns durch Deine himmlische Gnade, damit wir uns Dir nahen mit reinem Herzen und unbeflecktem Gewissen, Dir ein Opfer darzubringen in Gerechtigkeit und diese heiligen Mysterien nach Deinem Willen zu feiern, zur Ehre Deines Namens, durch Jesum Christum, unseren HERRN.

**A.** Amen.

### 7. Kyrierufe

**H**ERR, erbarme Dich (unser).

**A.** HERR, erbarme Dich unser.

**Ch**riste, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**H**ERR, erbarme Dich unser.

**A.** HERR, erbarme Dich unser.

### 8. Lied des kleinen Einzugs – stehend

**E**hre sei Gott || in der Höhe \* und Friede auf Erden den || Menschen Seiner Gnade. \* Wir loben Dich, wir || preisen Dich, \* wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist || Deine Herrlichkeit.

**H**err und Gott, Kö||nig des Himmels, \* Gott und Vater, || Herrscher über das All. \* Herr, eingeborener Sohn, || Jesus Christus. \* Herr und Gott, Lamm || Gottes, Sohn des Vaters,

**D**u nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar||me Dich unser; \* Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: || nimm an unser Flehen; \* Du sitzt zur Rech||ten des Vaters: \* o || erbarme Dich unser.

**D**enn Du allein bist der Heilige, Du all||ein der Herr, \* Du allein der || Höchste: Jesus Christus, \* mit dem Hei||ligen Geist, \* zur Ehre Gottes des Vaters. || Amen. Halleluja.

### 9. Liturgischer Gruß

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

### 10. Versammlungsgebet

Lasset uns beten!

*Liturg stehend:*

**A**llmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern Herrn. **A.** Amen.

**A**llmächtiger Vater, der Du Deinen einigen Sohn um unserer Sünden willen in den Tod dahingegeben, und Ihn um unserer Rechtfertigung willen wieder auferweckt hast; verleihe, daß wir uns von dem Sauerteig der Schalkheit und der

Bosheit so reinigen, daß wir Dir in der Wahrheit und in Reinheit des Lebens allezeit dienen; durch die Verdienste desselben Deines Sohnes Jesu Christi, unseres Herrn, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 11. Epistel – sitzen;

Lesung aus der ersten Epistel St. Johannes.

*1. Joh. 5, 4-12*

*Beim Abschluß aufstehen.*

**D**ieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 12. Epistellied

**H**err, Du hast mich erforscht || und kennst mich. \* meine Gedanken || durchschaust Du von ferne. \* Stiege ich zum Himmel empor, so || bist Du dort; \* lagerte ich mich in der Unterwelt, || so bist Du zugegen.

**W**ie schwierig sind für mich Deine Ged||anken, Gott, \* wie gewaltig || in ihrer Gesamtzahl! \* Wolte ich sie zählen, es wären mehr als || die Sandkörner; \* würde ich abschließen, ich wäre noch immer bei || Dir. Halleluja.

### 13. Evangelium

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das hl. Evangelium unseres Herrn Jesu Christi nach Johannes.

*Joh. 20, 19-29*

*Beim Abschluß der Verkündigung*

Wort Gottes, unseres Erbarmers:  
**A.** Ehre sei Dir, o Herr.

### 14. Homilie, dazu sitzen.

## 15. Glaubensbekenntnis

**W**ir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.

**U**nd an den einen HERRN, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahren Gott, gezeugt – unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten (Gottes) des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein.

**U**nd an den Heiligen Geist, den HERRN und Lebenspender, der von dem Vater und dem Sohne ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat.

**U**nd an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

## 16. Opferung

**E**hrt den HERRN mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen.

(Bringt die Zehnten ganz in mein Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HERR Sabaoth, ob ich euch nicht auf tun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.)

Wohlzutun und mitzuteilen vergeßt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

*Liturg nach der Darstellung der Gaben:*

**O**HERR, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner Kirche und Deines Volkes durch Jesum Christum, unseren HERRN.

**A.** Amen.

## 17. Lied des großen Einzugs – stehen

**W**ir sind hier wie Cherubim, heilig – gleich den Seraphim, im Geheimnis Deines Reichs – laß uns in Dir sein, o Gott!

**U**nd wir bringen Lobpreis dar, ehren die Dreifaltigkeit – an dem heiligen Altar nimm die Gaben – nimm uns an.

Frei von Sorgen, unser Herz,  
will mit Dir sein, spüren Dich,  
aus dem himmlischen Gemach  
kommst Du, König – Sabaoth.

*Zur Räucherung:*

Als Schlachtopfer dargebracht,  
wirst wie Speise uns gereicht,  
mit den Engeln singen wir  
Jesu Namen Ruhm. Amen!

**18. Gebet zur Verbindung von Wein  
und Wasser am Diakonentisch**

Wie das Wasser sich mit dem  
Wein verbindet zum heiligen  
Zeichen, so lasse uns dieser  
Kelch teilhaben an der Gottheit  
Christi, der unsere Menschennatur  
angenommen hat.

**19. Gebet über den Gaben**

Alleluja!  
Du allein, HErr, unser Gott,  
bist Herrscher über die Ge-  
schöpfe des Himmels und der Erde.  
Du thronst über Cherubim, bist der  
Herrscher der Seraphim – der allein  
Heilige – und ruhest auf Deinen Hei-  
ligen. Darum bitten wir Dich,  
schau gnädig herab, nimm uns und  
Deine gesamte Kirche in diesen  
Gaben an, mit Christo, Deinem  
auferstandenen Sohn, verwandelt  
für Deine Herrlichkeit, welche  
währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

**20. Annahmegebet – gebeugt**

Mit gebeugtem Haupt treten  
wir vor Dich und flehen demütig:  
Wende Dein Antlitz nicht  
von uns, sondern erhalte uns in der  
Vollzahl Deiner Heiligen – mache  
uns würdig, Dir diese Gaben dar-  
zubringen. Denn Du selber bist  
Opferpriester und Opfergabe, Du

nimmst entgegen und wirst ausge-  
teilt, Christe, unser Gott, Dir sei mit  
Deinem anfangslosen Vater und  
dem Heiligen lebenspenden Geist  
ewiger Ruhm und Herrlichkeit.

**A.** Amen.

**21. Altarräucherung mit Gebet:**

Gleich den Cherubim, ehren wir  
Dich, o HErr, unser Gott, mit  
Seraphim, und inmitten aller Engel  
und Erzengel ertönt unser Rufen –  
höre und erhöere uns und laß uns  
mit den Thronen und Mächten, mit  
Fürsten und Gewalten und mit al-  
len himmlischen Ordnungen bei  
Dir sein. **A.** Amen.

**22. Opfergruß**

Bittet, Geliebte, daß unser  
Opfer wohlgefalle Gott, dem  
allmächtigen Vater, durch  
unseren HErrn Jesum Christum:  
**A.** Der HErr sei mit deinem Geiste.  
Der HErr nehme unser Opfer an  
und schenke uns seinen Segen.  
Amen.

**23. Leitung zum HERrengebet**

Und nun erhebt eure Hände zum  
Heiligtum und ruft Gott an, unse-  
ren Vater!

**24. HERrengebet – alle knien**

Water unser im Himmel, geheilig  
werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schul-  
digern, und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen. Amen.

**25. Dialog – Liturg erhebt sich allein:**

**Der Herr** sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.

*Alle stehen auf.* Wir erheben sie zum **Herrn**.

Lasset uns danken dem **Herrn**, unserem Gott.

**A.** Es ist würdig und recht.

**26. Präfation**

Gesung  
Fassung

**W**ürdig bist Du, unser  
Herr und Gott, Preis  
und Dank und Macht zu empfan-  
gen. Dein Machterweis und Deine  
Gerechtigkeit reichen bis zur  
Himmelshöhe. Großes hast Du  
vollbracht; Gott, wer ist Dir gleich?

Die Deinen Namen anrufen,  
erzählen Deine Wundertaten,  
die Ruhmestaten des **Herrn**  
und seine Stärke, seine Wunder,  
die er vollbrachte.

Er ließ Manna als Speise regnen  
und gab das Himmelskorn. Das

Brot der Engel aßen Menschen,  
Nahrung sandte er ihnen in Fülle.  
Wahrlich, nahe ist sein Heil allen,  
ja allen die ihn fürchten. Auch  
spendet der **Herr** den Segen, und  
unser Land gibt seinen Ertrag.

Entbietet Gott die Ehre seines  
Namens! Fallt nieder vor dem  
**Herrn** in heiligem Schmuck,  
zittert vor ihm, alle "Welt! Be-  
kennt unter den Völkern seine  
Heiligkeit!

*Während „Heilig“ werden die Gaben  
abgedeckt.*

**A.** Heilig, heilig, heilig bist Du,  
**Herr** Gott Sabaoth. Voll sind Him-  
mel und Erde Deiner Herrlichkeit.  
Hosanna in der Höhe. Gepriesen  
sei, der da kommt im Namen des  
**Herrn**. Hosanna in der Höhe.

*Danksagung*

**W**ürdig bist Du, unser **Herr**  
und Gott, Preis und Dank  
und Macht zu empfangen.

**Dein Machterweis und Deine Gerechtigkeit reichen bis zur Himmelhöhe. Großes hast Du vollbracht; Gott, wer ist Dir gleich? Die Deinen Namen anrufen, erzählen Deine Wundertaten, die Ruhmes-taten des HERRn und seine Stärke, seine Wunder, die er vollbrachte.**

**Er ließ Manna als Speise regnen und gab das Himmelskorn. Das Brot der Engel aßen Menschen, Nahrung sandte er ihnen in Fülle. Wahrlich, nahe ist sein Heil allen, ja allen die ihn fürchten. Auch spendet der HERR den Segen, und unser Land gibt seinen Ertrag.**

**Entbietet Gott die Ehre seines Namens! Fallt nieder vor dem HERRn in heil'gem Schmuck! Bekennt unter den Völkern seine Heiligkeit!**

*Während „Heilig“ werden die Gaben abgedeckt.*

**A. Heilig, heilig, heilig bist Du, HERR Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRn. Hosanna in der Höhe.**

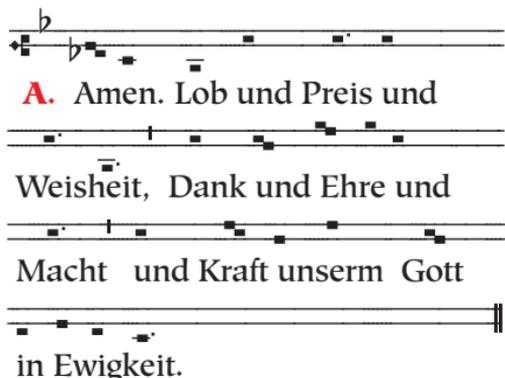
*Postsanctus*

**G**epriesen sei der Gott und Vater unseres HERRn Jesu Christi: denn in ihm hat Er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt; Er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesum Christum und nach seinem Willen zu ihm zu gelangen, zum Lob seiner großen Gnade.

**Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Liebe.**

**Zum Lob seiner Herrlichkeit sind alle bestimmt, die schon früher auf Christus gehofft und alle, welche das Wort der Wahrheit gehört haben, das Evangelium der Erlösung. Durch Ihn haben wir das Siegel des verheißenen Heiligen Geistes empfangen; der Geist ist das erste Unterpfund des Erbes, das wir erhalten sollen, der Erlösung, durch die wir Gottes Eigentum werden, zum Lob seiner Herrlichkeit.**

**Und Er gab den einen das Apostelamt, andere setzte Er als Propheten ein, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Denn aus Ihm und durch Ihn und für Ihn ist alles. Ihm sei Ehre in Ewigkeit.**



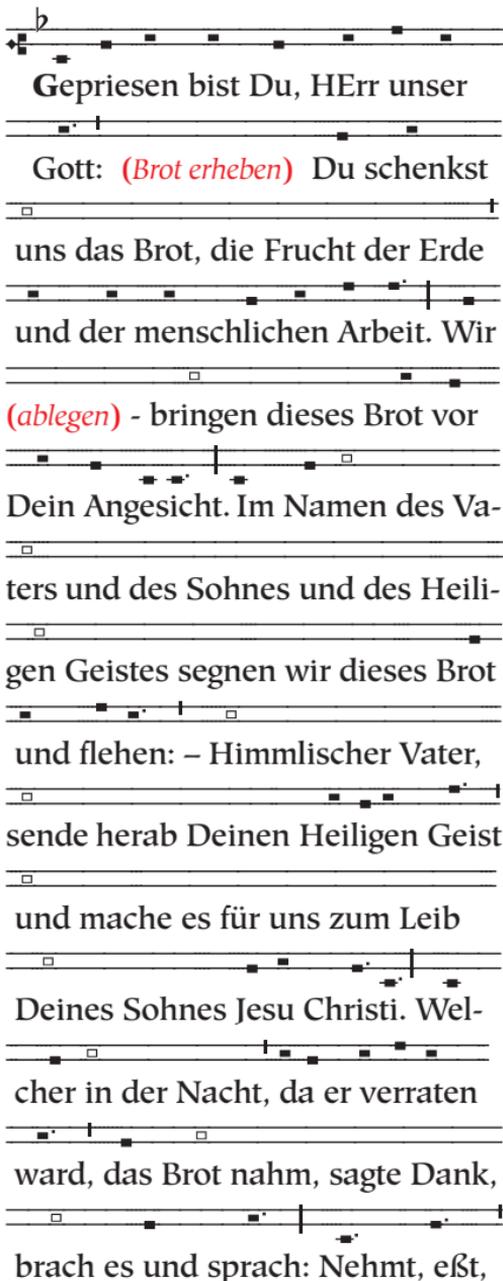
**A. Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht und Kraft unserm Gott in Ewigkeit.**

## 27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien

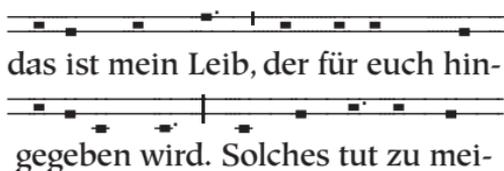
### 27.1. Konsekration des Brotes

#### A. Gesungene Fassung

*b*



Gepriesen bist Du, HErr unser  
Gott: (*Brot erheben*) Du schenkst  
uns das Brot, die Frucht der Erde  
und der menschlichen Arbeit. Wir  
(*ablegen*) - bringen dieses Brot vor  
Dein Angesicht. Im Namen des Va-  
ters und des Sohnes und des Heili-  
gen Geistes segnen wir dieses Brot  
und flehen: – Himmlischer Vater,  
sende herab Deinen Heiligen Geist  
und mache es für uns zum Leib  
Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-  
cher in der Nacht, da er verraten  
ward, das Brot nahm, sagte Dank,  
brach es und sprach: Nehmt, eßt,



das ist mein Leib, der für euch hin-  
gegeben wird. Solches tut zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

*b* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

#### B. Gesprochene Fassung

**G**epriesen bist Du, HErr, un-  
ser Gott: Du schenkst uns  
das Brot, die Frucht der  
Erde und der menschlichen Arbeit.  
Wir bringen dieses Brot vor Dein  
Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Soh-  
nes und des Heiligen Geistes seg-  
nen wir † dieses Brot und flehen:  
–Himmlischer Vater, sende herab  
Deinen Heiligen Geist, und mache  
es für uns zum Leib Deines Sohnes  
Jesu Christi. Welcher in der Nacht,  
da Er verraten ward, das Brot  
nahm, sagte Dank, brach es und  
sprach:

**N**ehmt, eßt, **DAS IST MEIN LEIB,  
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN  
WIRD.** Solches tut zu meinem Ge-  
dächtnis. **A.** Amen.

**27.2. Konsekration des Kelches**

**A. Gesungene Fassung**

Gepriesen bist Du, HErr unser  
 Gott: (*Kelch erheben*) Du schenkst  
 uns den Wein die Frucht des Wein-  
 stocks und der menschlichen Arbeit  
 Wir bringen diesen Kelch vor Dein  
 Angesicht. Im Namen des Vaters  
 und des Sohnes und des Heiligen  
 Geistes segnen wir diesen Kelch  
 und flehen: – Himmlischer Vater,  
 sende herab Deinen Heiligen Geist  
 und mache ihn für uns zum Blute  
 Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-  
 cher nach dem Mahle auch den  
 Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn  
 und teilt ihn unter euch. Dieser  
 Kelch ist das Neue Testament in  
 meinem Blute, welches für euch

vergossen wird. Solches tut, so oft  
 ihr ihn trinkt zu mei-  
 a (nem Gedächtnis. **A.** Amen.  
 b (nem Gedächtnis. **A.** Amen.

**B. Gesprochene Fassung**

**G**epriesen bist Du, HErr, un-  
 ser Gott: Du schenkst uns  
 den Wein, die Frucht des  
 Weinstocks und der menschlichen  
 Arbeit. Wir bringen diesen Kelch  
 vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Soh-  
 nes und des Heiligen Geistes seg-  
 nen † wir diesen Kelch und flehen:  
 –Himmlischer Vater, sende herab  
 Deinen Heiligen Geist, und mache  
 ihn für uns zum Blute Deines Soh-  
 nes Jesu Christi. Welcher nach dem  
 Mahle auch den Kelch nahm und  
 sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter  
 euch. **DIESER KELCH IST DAS  
 NEUE TESTAMENT IN MEINEM  
 BLUTE**, welches für euch vergos-  
 sen wird. Solches tut, so oft ihr ihn  
 trinkt, zu meinem Gedächtnis.  
**A.** Amen.

## 28. Opfergebet

– beim Vorstand eines Priesters:

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HERR, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor; wir freuen uns vor Dir über die Auferstehung unseres HERRN Jesu Christi, und bitten Dich, erfülle uns mit der göttlichen Kraft Seines Lebens – wirke an uns allen mit Deiner Stärke, wodurch Du Ihn von den Toten erweckt hast.

**A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Fortsetzung mit 29. Gedächtnisse

– beim Vorstand höherer Ämter

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Gesung  
Fassung

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmel-

fahrt und erwarten sein Kommen  
in Herrlichkeit. Wir bringen und  
stellen Dir dar seinen Leib und  
sein Blut, das Opfer, das Dir  
wohlgefällt und der ganzen Welt  
Heil bringt. Siehe an jenes Opfer,  
welches vollgütig, genugsam und  
vollkommen einmal für immer, für  
die Sünde der ganzen Welt einst  
am Kreuze dargebracht worden  
ist und gib, daß alle, die Anteil  
haben an dem einen Brot und dem  
einen Kelch, ein Leib werden im  
Heiligen Geiste, eine lebendige  
Opfergabe in Christo, zum Lob  
Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

*Räucherung*

Den Weihrauch und ein reines Opfer \* bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: \* und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt \* bedeckend Deinen Gnadenthron, \* **R.** so schau Dein Volk an, \* mit Erbarmen; \* Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

*Die Fürbitte des Opfergebetes*

**H**eiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HERR, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor; wir freuen uns vor Dir über die Auferstehung unseres HERRN Jesu Christi, und bitten Dich, erfülle uns mit der göttlichen Kraft Seines Lebens – wirke an uns allen mit Deiner Stärke, wodurch Du Ihn von den Toten erweckt hast.

**A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

*29. Gedächtnisse – alle stehen*

*Gedächtnisse der Lebenden* **G**edenke aller Deiner heiligen Orte, o HERR, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HERR, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HERR, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

*Gedächtnis der Entschlafenen* **M**it Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit. Deines Dieners Johannes des Täuflers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebälerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und

Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders **NN**). **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

### **30. Schlußgebet – Gaben abdecken**

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit.

**A.** Amen.

### **31. Brotbrechung – alle knien**

**D**iese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HErrn Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben. *währenddessen:*

**Lamm Gottes**, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Erbarme Dich unser.

**Lamm Gottes**, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Erbarme Dich unser.

**Lamm Gottes**, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. **A.** Gib uns Deinen Frieden.

### 32. Kommunionssaufruf

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

### 33. Rüstgebete – knien; wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

### 34. Sakramentaler Friedensgruß

**Das Heilige den Heiligen:**

**A.** Einer ist heilig, einer der HERR, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

**Der Friede unseres HERRN Jesu Christi sei mit euch allen. A.** Amen.

### 35. Kommunionsspendung

*zur Ausspendung des Leibes:*

**Himmelsbrot im Leib Christi:**

**A.** Amen.

*oder* Christi Leib für dich gegeben: **A.** Amen.

*zur Ausspendung des Blutes:*

**Kelch des Heils im Blut Christi:**

**A.** Amen.

*oder* Christi Blut für dich vergossen: **A.** Amen.

### 36. Kommunionssong

**D**as Brot, || das wir brechen, \* es ist die Gemein||schaft des Leibes Christi; \* der Kelch, || den wir segnen \* es ist die Gemein||schaft des Blutes Christi.

**Denn Christus, unser Passahlamm, ist für || uns geopfert; \* so || laßt uns das Fest feiern, \* nicht im alten || Sauerteig, \* sondern im Süßteig der || Lauterkeit und Wahrheit.**

**37. Entlassung – nach dem Spruch knien alle.**

**Christus ist erstanden! Halleluja!**

**A. Der Herr lebt! Halleluja!**

**38. Gebet nach der Kommunion**

**J**esu Christe, Herr, wir bitten Dich, erfülle uns mit der Freude Deiner Auferstehung, damit wir, teilhaftig Deines teuren Leibes und Blutes, alle weltlichen und verderblichen Lüste und Begierden täglich überwinden, nach Deiner Verheißung das ewige Leben erlangen, und am Jüngsten Tag auferweckt werden durch Dich, der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A. Amen.**

**39. Doxologie**

**Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste; \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.**

**40. Segensformen**

**A. Der apostolische Segen**

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum von den Toten erweckt hat, führe euch aus dem Tod der Sünde in das neue Leben der Unschuld.

**Der Herr Jesus Christus, unser Leben und unsere Auferstehung, der an diesem Tag / zu dieser Zeit**

wie die Sonne der Gerechtigkeit aufgegangen ist, erleuchte eure Herzen mit der Klarheit seines Wesens.

**Der Heilige Geist, der Geist vom Vater und vom Sohne, der die Toten lebendig macht und durch den wir alle in den Leib Christi getauft sind, lasse euer geistliches Leben wachsen und gedeihen. A. Amen.**

**Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. A. Amen.**

**B. Der bischöfliche Segen.**

**D**er Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den Herrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A. Amen.**

**Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. A. Amen.**

**C. Der einfache Segen**

**E**s segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A. Amen.**



## Formulare der Gottesdienste